

**Zeitschrift:** Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft  
**Herausgeber:** Pro Senectute Basel-Stadt  
**Band:** - (1998)  
**Heft:** 4

**Vorwort:** Editorial  
**Autor:** Moppert, Felix

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**AKZENTE**

Christoph Merian, 1800 – 1858 4  
 Wär het die Mittleri Brugg zaalt? 6  
 CMS – die Christoph Merian Stiftung 7  
 Die CMS und ihre Gutsbetriebe 11  
 Der Christoph Merian Verlag 13

**REGIONALTEIL**

Treffpunkte, Freizeit, Veranstaltungen und Kursangebote in Ihrer Region R1

**IMPRESSUM**

**Herausgeber und Verlag**  
 Pro Senectute Basel-Stadt  
 Luftgässlein 3, Postfach, 4010 Basel,  
 Telefon 061-272 30 71, Fax 061-272 30 53  
 E-mail: info@bs.pro-senectute.ch

**Redaktion**  
 Werner Ryser, Sabine Währen.  
 Regionalteil: siehe Impressum Regionalseiten.

**Erscheinungsweise**  
 Vierteljährlich,  
 jeweils Februar, Mai, August und November.

**Abonnement**  
 Akzént kann abonniert werden für Fr. 19.– pro Jahr durch Einzahlung auf das Postcheckkonto 40-4308-3 an Pro Senectute, Zeitschrift Akzént, 4010 Basel

**Titelbild**  
 Christoph Merian und sein Testament

**Herstellung:** Druckerei Plüss AG, 4143 Dornach

**Papier:** Primaset weiss chlorfrei 100 gm<sup>2</sup>

**Auflage:** 7500 Exemplare

# Akzént

Die Regionalzeitung der Pro Senectute

## Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Herzliche Gratulation zum 80-Jahr-Jubiläum der Pro Senectute. Wenn ich das zeitgemässe Angebot und die moderne Ausrichtung dieser Stiftung betrachte, kann ich kaum glauben, dass sie selbst bereits im Seniorenalter steht.

Die Christoph Merian Stiftung ist sogar noch ein wenig älter als die Pro Senectute. Sie nahm 1886 ihre Tätigkeit auf. Als öffentlich-rechtliche Stiftung steht sie unter der Oberaufsicht der Bürgergemeinde der Stadt Basel. Der jährliche Ertragsüberschuss fliesst zu gleichen Teilen der Bürgergemeinde und der Einwohnergemeinde zu – dem Stifterwillen entsprechend primär für die Integration sozial Schwacher. In diesem Sinn ist die Unterstützung des Seniorentreffpunkts Kaserne aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS ein Beitrag, der voll und ganz dem Stiftungszweck entspricht. Christoph Merian engagierte sich ja selber für die sozial benachteiligten und einsamen Betagten im Kleinbasel. So zum Beispiel im Jahr 1854, als er das Brot verbilligte und damit denen half, die unter der immensen Teuerung besonders litten.

Die Bürgergemeinde unterstützt aus dem Ertrag der CMS immer wieder soziale Institutionen und Projekte: So ging z.B. 1997 eine halbe Million an den Einbau eines neuen Therapiebades in die Chrischonaklinik. Weitere Beiträge wurden an die Arbeitslosenprojekte «Lotse» und «Stoffnetz» gesprochen.

Der Einsatz für die so zentral wichtige Bevölkerungsgruppe der Seniorinnen und Senioren ist mir persönlich ein grosses Anliegen – und so habe ich mich auch dafür eingesetzt, dass die CMS im vor kurzem verabschiedeten Leitbild der Förderung älterer Mitmenschen einen wichtigen Platz einräumt.

Ich wünsche der Pro Senectute 20 weitere erfolgreiche und glückliche Jahre. Beim 100-jährigen Jubiläum werde ich vielleicht dem einen oder anderen von ihnen an einem Internet-Kurs der Pro Senectute begegnen.



*Felix Moppert  
 Präsident Christoph Merian Stiftung*